Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft

Band: 14 (1969)

Heft: 111

Rubrik: Aus der SAG und den angeschlossenen Gesellschaften = Nouvelles de

la SAS et des sociétées affiliées

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 01.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aus der SAG und den angeschlossenen Gesellschaften Nouvelles de la SAS et des sociétés affiliées

Die ausserordentliche Generalversammlung 1969 der SAG findet am 4./5. Oktober 1969 in Luzern statt.

L'Assemblée Générale extraordinaire 1969 de la SAS

aura lieu les 4 et 5 octobre 1969 à Lucerne.

Répertoire des amateurs-observateurs

L'Observatoire Astrophysique de Sarreguemines a pris l'initiative d'éditer un Répertoire Signalétique des amateurs-observateurs. Il s'agit de réunir en une sorte d'annuaire les renseignements concernant les amateurs-observateurs actifs résidant en Europe, valablement équipés et/ou justifiant d'une activité observationnelle certaine, continue ou occasionnelle, afin de leur permettre d'entrer en relation épistolaire ou de se rencontrer éventuellement.

A chaque observateur est attribué une fiche de 17×22 cm reproduisant les renseignements fournis sur un questionnaire qui lui est adressé sur demande. Cette fiche pourra être illustrée au verso d'un portrait de l'observateur et de photographies de ses instruments et de son observatoire; dans ce cas l'observateur devra participer aux frais de clichés.

Les fiches seront réunies sous une reliure mécanique soignée; le *Répertoire* pourra ainsi être constamment tenu à jour. Son prix de revient et de vente est de 49.— Francs français. Les intéressés peuvent obtenir le questionnaire et le *Répertoire* en s'adressant à Monsieur Gérard Florsch, Observatoire Astrophysique, 65 avenue de la Blies, F-57 Sarreguemines.

La Réd.

Verzeichnis der Amateur-Beobachter

Das «Observatoire Astrophysique» von Sarreguemines hat die Initiative zur Herausgabe eines «Verzeichnisses der Amateur-Beobachter» ergriffen. Es handelt sich darum, in einer Art Adressbuch alles Wissenswerte über die in Europa wohnenden, aktiven Amateur-Beobachter zu erstellen, die gut ausgerüstet sind und/oder eine bestimmte, anhaltende oder gelegentliche Beobachtertätigkeit ausüben. Diese Amateure sollen dadurch die Möglichkeit erhalten, miteinander auf dem Korrespondenzwege in Verbindung zu treten oder sich zu treffen.

Von jedem Beobachter wird ein Karteiblatt im Format von 17×22 cm angefertigt, das die auf einem Fragebogen gegebenen Auskünfte enthält. Auf Wunsch werden auf der Rückseite das Porträt des

Beobachters sowie Photos seiner Instrumente und seines Observatoriums gedruckt; dafür muss dieser sich aber an den entsprechenden Klischeekosten beteiligen.

Die Karteiblätter werden in einem Ringheft so gebunden, dass die Sammlung stets auf dem neuesten Stand gehalten werden kann. Der Herstellungs- wie auch Verkaufspreis des *Verzeichnisses* beträgt 49.– französische Franken. Die Interessenten mögen sich an Herrn Gérard Florsch, Observatoire Astrophysique, 65 avenue de la Blies, F-57 Sarreguemines (Frankreich), wenden, der ihnen den Fragebogen gerne zustellen wird. *Die Red.*

Tagung der Sternfreunde Oberschwabens

Die Sternfreunde Oberschwabens veranstalten am 3./4. Mai 1969 ihre zweite Amateurtagung mit 5 Vorträgen von Berufs- und Amateur-Astronomen, Filmvorführungen der NASA und Kurzvorträgen. Gäste aus nah und fern sind willkommen. Auskunft bei

GÜNTHER MÜLLER D-798 Ravensburg, Kuppelnaustrasse 29

Mitteilung des Generalsekretärs

Bilderdienst: Kunstblätter

Der prachtvolle Farbdruck des M51 (U.S. Naval Observatory in Flagstaff), des schönen Spiralnebels in den Jagdhunden, ist zu folgenden Preisen erhältlich (Format 20×26.5 cm):

1 Stück: Schweiz Fr. 2.—, Ausland SFr. 2.50 10 Stück: Schweiz Fr. 18.—, Ausland SFr. 20.— 20 Stück: Schweiz Fr. 32.—, Ausland SFr. 35.— 50 Stück: Schweiz Fr. 70.—, Ausland SFr. 74.— In diesen Preisen ist *alles* inbegriffen, Packung und Porto! Schulen und Lehrern sei der verbilligte Mehrbezug empfohlen.

Die früheren Farbdrucke (ORION 1966) sowie die grosse *Orbiter*-Mondaufnahme sind restlos vergriffen.

Unsere 7 Serien Astro-Dias in *Farben* sowie Serien 8 und 9 der GEMINI-Flüge sind vorrätig und sofort lieferbar, ebenso die 81 Schwarz-Weiss-Aufnahmen unserer Sammlung (diese letzteren vertragsgemäss *nur* in der Schweiz).

Ernsthaften Interessenten steht der ausführliche Katalog zur Verfügung.

Hans Rohr, Generalsekretär der SAG Vordergasse 57, 8200 Schaffhausen

ORION-Fonds

Mit der Spende von Professor Dr. Arnold Kaufmann in der Höhe von Fr. 10000.— wurde der «ORION-Fonds» gegründet. Der Vorstand der *Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft be-

schliesst im Einverständnis mit dem Spender wie folgt:

- Aus den an die SAG zugunsten des ORION eingehenden Spenden wird der «ORION-Fonds» geäufnet. Der Vorstand der SAG beschliesst über dessen Anlage.
- 2. Das Grundkapital des «ORION-Fonds» darf nicht angetastet werden. Die Zinsen des «ORION-Fonds» dürfen nur der Zeitschrift ORION zugute kommen. Über die Ausschüttung der jeweiligen Zinsen an den ORION beschliesst der Vorstand der SAG.
- Über den «ORION-Fonds» wird separat Rechnung geführt. Die Rechnungsablage erfolgt zusammen mit der ordentlichen Rechnungsablage der SAG.
- 4. Im Falle der Auflösung der Zeitschrift ORION wird das vorhandene Vermögen des «ORION-Fonds» mündelsicher angelegt. Falls innert 5 Jahren eine neue Zeitschrift für Liebhaberastronomen in der Schweiz gegründet wird, gelten diese Beschlüsse sinngemäss für die neue Zeitschrift. Anderenfalls fällt das Vermögen an die SAG oder wird gemäss Artikel 18.2 der SAG-Statuten vom 5. Mai 1968 verwendet.

Olten, den 23. November 1968 Für den Vorstand der SAG:

Der Präsident: Dr. E. HERRMANN Der Generalsekretär: Hans Rohr

Zeitschriften Bücher Dissertationen

Gepflegte Drucke für Handel, Industrie und Private

Spezialität: Ein- und mehrfarbige Kunstdrucke

Wir beraten Sie gerne unverbindlich

A. Schudel & Co. AG, 4125 Riehen

4125 Riehen-Basel Schopfgässchen 8 Telefon 061/511011

Ein europäisches Jugendlager für Sternfreunde

Im Zeitalter der Weltraumfahrt kommt der Astronomie eine immer grösser werdende Bedeutung zu. Um interessierten Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, sich einmal fernab vom Dunst der Großstädte mit den Sternen zu befassen, führt die Förderungsgemeinschaft für naturwissenschaftliche Jugendarbeit e. V., das CIC (Comité intérimaire pour l'initiation à la science et le développement des activités extrascolaires) und die Vereinigung der Sternfreunde e. V. vom 12. bis 20. August 1969 ein internationales Jugendlager bei Schmallenberg im Sauerland (BRD) durch. Das Programm sieht folgende Tätigkeiten vor:

Anreisetag: 12. August 1969 Heimreise: 20. August 1969

Teilnehmer: Jugendliche im Alter von 14 bis etwa 18 Jahren. Kosten: für Material, Unterkunft und Verpflegung voraussichtlich DM 50.– bis 60.–; Reisekosten zusätzlich.

Programm: 5 Leiter unterrichten in den folgenden Sektionen: Sonne; Mond und Planeten; Sternbilder und andere Objekte (Satelliten, Meteoriten etc.); Veränderliche; Astrophotographie (inkl. Entwicklung und Vergrösserung der Bilder). Die Teilnehmer sind eingeladen, ihre eigenen Instrumente mitzubringen. Vorgesehen ist auch eine Besichtigung der Sternwarte Wetzlar.

Für das ausführliche Programm und weitere Auskünfte wende man sich an den Verantwortlichen für den Verlauf des Lagers:

WERNER LIESMANN
D-5941 Lenne (BRD)



Sternkundliche Studienreise

zur südlichen Erdhälfte nach

Südwestafrika

unter fachlicher Leitung, 6. 9.-28. 9. 1969

Ausflüge und 5tägige Safari in die Etoschapfanne. Mitglieder der «Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft» erhalten DM 100.– Zuschuss.

Ausführliche Prospekte durch



Sonderabteilung, D-33 Braunschweig, Postfach 619

ORION 14 (1969) No. 111 55